

Prämien-Kursbericht

der Bankfirma Samuel Zieglers, Berlin, 2. Okt. 1908.

Telegraph-Adresse: „Bahnenbank Berlin“.

Die Firma war heute zu nachstehenden Säcken Verkäufer für Vorrämien nachfolgender Rückprämien:

Table with columns for Vorrämien (Lombarden, Franzosen, Baltimore, etc.) and Rückprämien (Lombarden, Franzosen, Baltimore, etc.) with corresponding prices.

Nachfrage- und Angebot-Preise von Kalk-Kuxen, von Samuel Zieglers, Berlin und Essen. 2. Okt.

Table listing prices for various types of Kalk-Kuxen (Adler-Kalk, Alexandershall, etc.) with columns for quantity and price.

Berliner Börse

den 2. Okt. 1908. (Eigener Fernsprechdienst.)

Der feste Verlauf der gestrigen New Yorker Börse bewirkte lediglich eine Besserung der amerikanischen Werte, vermehrte aber im übrigen nicht die Gesamtlage günstig zu beeinflussen. Die Börse verkehrte in ihrer Lustlosigkeit angesichts der Fortdauer der politischen Besorgnisse sowie der unbefriedigenden Lage des heimischen Eisenmarktes...

Produktenbörsen.

Die Stimmung am Markte für Brotgetreide war heute ausgesprochen schwach, da modifizierendes Amerika und Liverpool verstimmt und für Rechnung der Provinz grössere Verkäufe stattfanden. Beide Brotrichtungen gingen ca. 1/2 Mk. zurück. Hafer war im Einklang mit Weizen etwas schwächer, Mais geschäftlos, Rübel nach anfänglicher Besserung später abgewächt.

Handels-Depeschen.

Berlin, 3. Okt. In der heutigen Sitzung des Aufsichtsrats der Laurahütte wurde beschlossen, den Generalversammlung von dem Reingewinn von 3 187 935 Mk. (im Vorj. 3 286 068 Mk.) die Verteilung einer Dividende von 12 Proc. (i. V. 12 Proc.) auf das erlöste Aktienkapital vorzuschlagen.

Waren und Produkte.

Letzter Produktenbörsen. (Eigener Drahtbericht.) Lokopresse vom 3. Okt. 1908, mittags 1 Uhr. (Die Preise verstehen sich in Mark für Leipzig gegen bare Zahlung.) Weizen per 1000 kg netto, im alter - - - bzB, neuer 198 bis 243 bzB, argentin. 324-240 bzB, Canada 344-243bzB, russ. 239 bis 243 bzB.

Getreide.

Paris, 2. Okt. (Schluss.) Weizen fest, per Oktober 23,15 per Novbr. 23,40, Nov.-Fabr. 23,65, per Jan.-April 23,95, Roggen stetig, per Okt. 17,75, per Jan.-April 17,90. Mehl stetig, per Okt. 30,35, per Nov. 30,55, per Jan.-April 30,75.

Zucker.

Märzburger, 3. Okt. Kornzucker 88%, ohne Sach 5,10 bis 5,12, Nachprodukte 75% ohne Sach 7,70 8,85, Rübel Brodraffine 1,1, ohne Fass 19,50-19,75, Kristallzucker I mit Sach - - - Gemahlene Raffinade mit Sach 19,75-19,90, Gerstmalene Mehls mit Sach 19,00 - - -

Kaffee.

Hamburg, 2. Okt. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per Okt. 29,7 G., per Dez. 29,1 G., per März 29,1 G., per Mai 29,1 G. Rubig.

Petroleum.

Antwerpen, 2. Okt. Raffiniertes Typ 1 weiss loco 22 bzB do. per Okt. 22 B., do. per Nov.-Dez. 22,1 B., do. per Januar-März 22,1 B.

Spiritus.

Zürich, 2. Okt. Spiritus markt, per Okt. 84,00, per Nov. 84,50, per Jan.-April 85,50, per Mai-Aug. 87,25.

Fettwaren und Öle.

Antwerpen, 2. Okt. Schmalz per Okt. 181,50, März-April 182,00, per Okt. 74,34, per Nov. 73,75, per Nov.-Dez. 73,45, per Jan.-April 70,50.

Wolle.

Liverpool, 2. Okt. Bannwolle, Umwats: 5 000 B, davon für Spekulation und Export 200 B. Tendenz: ruhig.

Metalle.

Hamburg, 2. Okt. Gold in Barren per kg 9700 Gd., 9784 B. Silber in Barren per kg 70,50 Gd., 70,90 B.

Wasserstand der Saale.

Trotha, 2. Okt. abends 1,48 m, 3. Okt. morgens 1,46 m.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipziger Str. 12.

Teleph.-Buch 61 u. 1277. Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge. 111, Leipziger Str. 12. Beste Ausführung, Besten Informationsdienst. Zuteiler für Kohlen- und Kalk-Kuxe. Teleph.-Adr. Friedwoll.

Berliner Börse

vom 3. Oktober. 3/4 Uhr nachm. telephonisch mitgeteilt.

Privat-Diskont: 2 1/2. Wechsel.

Table listing various financial instruments and their prices (Amsterdam, Brüssel, London, New York, Paris, etc.).

Ausländische Fonds.

Table listing foreign funds and their prices (Argentin. Anl., Austral. Anl., etc.).

Deutsche Fonds und Staatspapiere.

Table listing German funds and state papers (Deutsche Reichsanl., Preuss. Staatsanl., etc.).

Schiffahrts-Aktien.

Table listing shipping stocks (Hamb. Amer. Pakett, Nord. Lloyd, etc.).

Bank-Aktien.

Table listing bank stocks (Berl. Handels-G., Hyp.-Bank, etc.).

Brauerieen.

Table listing brewery stocks (Böhm. Brauhaus, Deutsche Bierbr., etc.).

Industrie-Aktien.

Table listing industrial stocks (Akkumul.-Fabrik, Akt.-G. Antinab., etc.).

Schluss-Märkte nachmittags 3 Uhr.

Table listing closing market prices for various commodities (Sachs. Rente, Leipz. St.-Anl., etc.).

Leipziger Börse vom 3. Oktober.

Table listing Leipzig market prices (Leipz. Baumwoll., Leipz. St.-Anl., etc.).

scheint der Hausfrau die mit der **Naturbutter** zum Verwechseln ähnliche Beschaffenheit der beiden **Margarine-Marken**

„Rheinperle“ und „Solo in Carton“

Der Grund liegt in der Verwendung ausgesuchter feinsten Rohstoffe, welche mit Milch resp. Sahne verbuttert werden, wodurch die einzig dastehende täuschende Butterähnlichkeit erreicht wird. Ueberall erhältlich!

Holländische Margarine-Werke Jurgens & Prinzen, Goch (Rheinland).



Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

betreffend die Anzeigepflicht für die als Infuzena der Pferde bezeichneten Krankheiten. Vom 29. Juli 1908.

Auf Grund des § 10 Abs. 2 des Gesetzes, betreffend die Abwehr und Unterdrückung der Viehseuchen, vom 23. Juni 1880/1. Mai 1884 (Reichs-Gesetzbl. 1884 S. 408) bestimme ich:

Für den ganzen Umfang des Reichs wird vom 1. Oktober d. J. ab bis auf weiteres für die als Infuzena der Pferde bezeichneten Krankheiten (Struwwelpeste und Kollerausche oder Pferdekatze) die Anzeigepflicht im Sinne des § 9 des erwähnten Gesetzes eingeführt.

Berlin, den 29. Juli 1908.

Der Reichstanzler. J. A. Wermuth.

Vorliehendes, in Nr. 44 des Reichs-Gesetzblattes veröffentlichte Bekanntmachung bringe ich hiermit zur Kenntnis der Beteiligten unter gleichzeitiger Hinweis auf die Bestimmung in § 65 Ziffer 2 des Reichs-Viehseuchengesetzes vom 23. Juni 1880/1. Mai 1884, wonach mit Geldstrafe von 10 bis 150 Mark oder mit Haft nicht unter einer Woche bestraft wird, wer die in vorliegender Bekanntmachung vorgesehene Anzeige unterläßt oder länger als 24 Stunden nach erfolgter Kenntnis des Seuchenausbruches usw. verzögert.

Ich weise noch besonders darauf hin, daß nach § 9 des Reichs-Viehseuchengesetzes die Anzeige nicht nur von dem wirklichen Ausbrüche der Krankheiten zu erstatten ist, sondern auch von allen verdächtigen Erscheinungen, die den Ausbruch der Seuche befürchten lassen.

Die Anzeige ist der zuständigen Ortspolizeibehörde (Postbezirksverwaltung, Amtsvorsteher) zu erstatten.

Merseburg, den 10. September 1908.

Der Königlich-Preussische Regierungs-Präsident.

Führ. v. d. Reide.

Bekanntmachung.

Im Interesse eines geordneten Geschäftsganges sowie zur Beförderung des Rechnungslegungsgeschäftes der städtischen Verwaltung ist es dringend erforderlich, daß alle Unternehmer und Lieferanten sofort nach Ausführung der ihnen übertragenen städtischen Arbeiten und Lieferungen die Rechnungen über dieselben zur Prüfung und Zahlungsanweisung einreichen.

An alle Beteiligten richte ich hiermit das dringende Ersuchen, so früh als nach Erledigung der ihnen erteilten Aufträge die diesbezüglichen Rechnungen einzuweisen, unter dem Hinweis, daß bei Nichterfüllung dieses Wunsches wir uns zu unserem Bedauern genötigt sehen, die Säumnisse in Zukunft bei Vergebung von Lieferungen und Arbeiten auszuschießen.

Halle a. S., den 1. Oktober 1908.

Der Magistrat.

Ausschreibung.

Die Ausführung von Pflosterarbeiten über den Rohgraben in der Alten Promenade soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis

Montag, den 5. Oktober 1908 vorm. 11 Uhr

an die unterzeichnete Verwaltung, Unterplan 12, einzureichen, wofür auch die Bedingungen einzuholen sind und die Bedingungen anzusehen sind.

Halle a. S., den 1. Oktober 1908.

Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Ausschreibung.

Die Lieferung von 4 Sprengwagen neueren Systems für die städtische Straßeneinigungsanstalt wird vergeben werden.

Angebote sind einzureichen bis Sonnabend, den 24. Oktober 1908 vorm. 10 Uhr an das Bureau der Straßeneinigungs-, Röhlerstraße 5, wofür auch die Lieferungsbedingungen zur Einsicht ausliegen.

Halle a. S., den 1. Oktober 1908.

Der Magistrat.

Ausschreibung.

Für die städtische Straßeneinigung sollen zwei alte Sprengwagen umgebaut und mit bellmischer Patent-Sprengvorrichtung versehen werden.

Angebote sind einzureichen bis Sonnabend, den 24. Oktober 1908 vorm. 10 Uhr an das Bureau der Straßeneinigungs-, Röhlerstraße 5, wofür auch die Bedingungen zur Einsicht ausliegen.

Halle a. S., den 1. Oktober 1908.

Der Magistrat.

Ballenstedt a. Harz.

Städtisches Pädagogium.

16135

(Gymnasium i. G. - Unterprima wird Ostern 1909 erachtet - und Realfische).

In dem mit der Anstalt verbundenen Kaminat finden noch einige Schüler Aufnahme. Kleine Kaminen gesunde Luft, groß Garten, elektr. Licht, Wäber, beste Verpflegung, sorgfältige Aufsicht. Auch gute und preiswerte Pension in Familien. Auskunft durch Magistrat oder Direktor.

Zur sicheren Erreichung des Klassenziesses ist regelmäßige Arbeit nötig, darum empfehlen sich

tägliche Schularbeitsstunden

für Knaben und Mädchen; nam. von 2 Uhr ab. Jedes Kind hat eigene Lehrerin. Harz 13, Seminarvorsteher R. Mayer.

Staatl. gemein. Unterrichtsanstalt zur Vorbereitung für das Einj.-Frohw.-Examen, sowie für alle Klassen höherer Lehranstalten (Sexta bis Prima inkl. Abiturium, besondere Damenklassen) von (16172)

Dr. Hermann Krause in Halle a. S., Heinrichstr. 14.

Pension. - Programm. Schulplan 19. Oktober er.

Staatlich genehmigte höhere Privathochschule

zu Halle a. S., Friedrichstr. 24.

Unterricht in Klassen von geringerem Schulstuf. Vorstudium, Gymnasial-, Realschul-, u. Hochschulklassen bis Untersekunda inkl. Besondere Abteilung für das Einj.-Frohw.-Examen. Bester Übergang von einem Gymnasium oder Mittelschule zur Hochschule. Pension. Vorprosp. Beginn des neuen Semesters am 20. Oktober. 1908. Dr. Ditzler, Schulpflichter.

Haasenstein & Vogler

H.-G.

Älteste Annoncen-Expedition.

Anzeigen-Vermittlung.

für alle Zeitungen und Zeitchriften zu Konkursversteifern. Entwürfe, Vorstöße, Pläne, Killebesamterfugung. Gr. Ulrichstraße 63, I. Fernsprecher 590, 591.

Fortschritt

gegen die bisher gebräuchlichen Methoden des **Kaffeeröstens** bedeutet die Anstellung eines neuen patentierten

elektrischen Kaffee-Röstapparates

in meiner Rösterei. - Die Röstung des Kaffees in **reinsten elektrischer Glühhitze**

bewirkt eine hervorragend schön-Entwicklung und Aufschliessung des Aromas beim Fehlen der bisherigen **gesundheitsschädlichen Nachteile**, so dass auch in hygienischer Beziehung ein durchaus

einwandfreies und bekömmliches Produkt

- - von herrlichstem Wohlgeschmack - -

erzielt wird - - Besonders empfehle ich meine

Merkur-Mischungen:

Mk. 2.00 Mk. 1.50 per Pfund **feinste Gesellschafts-Kaffees**

Mk. 1.60 Mk. 1.50 per Pfund **feinste Qualitäts-Kaffees**

Mk. 1.10 per Pfund **Deutsche Kolonial-Mischung**

Mk. 1.30 Mk. 1.20 per Pfund **Haushalts-Kaffee**

Mk. 1.00 per Pfund **reinschmeckend.**

Spezialität, fein und würzig

von gutem Aroma, ergiebig

17128

Kaffee-Rösterei „Merkur“

Leipzigerstrasse 95. Fernruf 371.

Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Unterricht.



Neue Tages- u. Abend-Kurse

in Buchführung, Korrespondenz, Kontorarbeiten, Stenographie, Maschinenschriften, Schönschrift, Sprachen etc. beginnen täglich. Stellennachweis, Pension, Herren- u. Damen-Abteilung. - Prospekte gratis.

Bücherrevisor

Carl Gieseguth's

Handelslehreinstitut, Halle, Sternstrasse 10.

BERLITZ SCHOOL

Harz 50.

SPRACHEN.

Anfang Oktober werden neue Kurse in **Französischen** und **Englischen** für Anfänger sowie für **Fortschrittene** eingerichtet. Anmeldungen werden von jetzt ab angenommen.

Einziges Sprachlehrinstitut in Halle unter der pädagog. Leitung von M. D. Berlitz. Dir. A. Souprion, Officier d'Academie.

Moderne Sprachen.

Erstes Hall. Sprach-

Lehr-Institut

Weidenplan 1.

Die Direktion: Miss Alexander.

12609 Telefon 1787.

Französisch

Melle Jaquier, Jägerplatz 7 part.

erteilt französisches Unterricht.

Musikschule

Dr. Kruse,

Gr. Märkerstraße, empfiehlt

Geigen- und Klavierunterricht

garantiert sicher f. Bestw.

Franz Frank,

Cverfänger, 1. Violon des Stadttheaters, erteilt

Singunterricht

(Mittagsmusik, Mädel-Lokalität, Sprechtheater, Vortragstudium, Kammermusik, etc.)

Brandenburgerstraße 6, II.

Theoretische u. prakt. Ausbildung zum 1899

Chaufeur

Programm kostenfrei.

Unentgelt. Nachweis von tücht. Chauffeuren, Technikum Altenburg, Sachsen-Altenburg.

Berl. Lehr-Institut

E. Kolborn,

15692 Merseburgerstr. 8.

Garant. gründl. Ausbildung in der feinen Damen-Modellerei. Beruf u. Familienlieb. Kurse v. 10-16 an.

Remington-Sholes,

beste Schreibmaschine mit sichtbarer Schrift.

Zubehörteile, auch zu anderen Systemen. Rep.-Werkstat., Anfertigung von Vertriebligungen und maschinenschriftlichen Arbeiten jed. Art.

General-Vertrieb:

M. Schreiber, Magdeburg, Himmelreichstr. 3.

Vertreter in allen größeren Städten gesucht.

Möbelmagazin Halescher Tischlermeister, E. G. m. b. H.

17099

nur Grosse Ulrichstr. 50. Halle a. S. neben den Kaisersälen.

Interessenten machen wir auf unsere nachstehend angeführten, In Form und Proslage äusserst günstig zusammengestellten 3 Brautausstattungen

Mk. 1095.— Mk. 1444.— Mk. 1825.—

als ganz besonders vorteilhafte Offerte, aufmerksam:

| | | | | | |
|--|-----------|---|-----------|--|-----------|
| Besseres Zimmer, dunkel Nussbaum | M. 401,— | Salon, hell oder dunkel Nussbaum | M. 532,— | Salon, hell oder dunkel Mahagoni | M. 642,— |
| Wohnzimmer, dunkel Nussbaum | M. 283,— | Wohnzimmer in Eiche, mit Büfet | M. 428,— | Wohnzimmer, Eiche, dunkel gerüchert, mit grossem Büfet | M. 487,— |
| Schlafzimmer, hell, mit Patent- u. Auflage-Matratzen | M. 346,— | Schlafzimmer in feinfarbiger Leasur oder weiss mit Gold | M. 397,— | Schlafzimmer, hell Eiche, anpol., m. Intarsien | M. 656,— |
| Küche, grau Eiche | M. 65,— | Küche | M. 92,— | Küche, hochapart | M. 110,— |
| | M. 1095,— | | M. 1444.— | | M. 1825,— |

5 % Rabatt! Besichtigung ohne Verbindlichkeit! Transport für Halle und Umgebung frei!

Tapeten. Linoleum.

Die von anderer Seite angebotenen Sonderverkäufe finden Sie bei meinen Engros-Vorräten **gleichpreisig oder billiger.**
Gemeinsamer Groß-Einkauf der Mitglieder der Einkaufs-Genossenschaft deutscher Tapeten-Händler, E. m. b. H. In Halle a. S. nur durch mich vertreten.

Halle a. S. **Rudolf Steussing,** Poststrasse 6.
Februar 1910.

Uebermorgen Ziehung
Grosse Berliner Kunstausstellungs-Lotterie.
Hauptgew. 10 000 M.
Los 50 Pf. 11 St. fort. a. 5 M.
verf. Laub. Halle a. S.
Pellich & Soppin, Talamirstr. 6.

Lokomobilen

von 6-60 HP 17107
Drehbänke, Bohrmaschinen, Keilsägen, Horizontale- u. Vertikale, Bassins, Schraubstöße, Weilen, Lager, Stollringe, Treibriemen, Stahl u. Holzisen verkauft billig
Hermann Eisenstr., Halle a. S., Deutscherstr. 29.

Plüsch-Garnitur,

Büffets, Vertigos, Niederletztes für 2 Personen, Spiegel, Bildschilde, Tischleuchte, Musikleuchte, Plüschleuchte, Bettdecken mit Matratzen, Büschel mit Plüschmatten, Rückenbänke, Piano, Portieren, Teppiche verkauft äusserst preiswert

Friedrich Pelleke,

Telephon 2450 Geifstr. 25.

Kastenregale,

Büchereischränke, Leinwand-, Fachregale.
Schaufenstervorbau mit Tür und Aufsätze hoch 3,05 m, breit 3,32 m) verkauft billig
Friedrich Pelleke,
Tel. 2450, Geifstr. 25.

Soldaten-Kisten,

Schießkasten mit Schloß in allen Größen.
18622 Gr. Märkerstr. 23.
Aussendern i. Beschäftigung
Charlottenstr. 4 Nr.
Vreschwagen
zu verkaufen H. Heichstr. 24.

Wohne jetzt
Alte Promenade 31, I.
Professor Frese.
Sprechstunden III-12^h u. 3-4.
Februar 2741. (10086)

Wohne Reistr. 50 I.
Impfe bis 15. Okt.
Spet. 9^h-11, 3-4 Uhr
Freitag unbestimmt. Sonntag 9^h-11 Uhr.

Dr. med. Danckert,
Homöop. Spezialarzt.

Impfe
täglich zur Sprechstunde.

Dr. Zansch.
Ich habe meine Wohnung von st. Ulrichstrasse 18 nach
Karlstrasse 9
verlegt. (17082)

Dr. Ulrich,
prakt. Arzt.

Erich Heine
Goldschmied, Gr. Ulrichstr. 55.
bittet um Besichtigung seiner
Schaufensterauslagen:
Echt silberne u. verarbeitete
Besteckstücke.
Februar 2880.

Silberne Kunstgegenstände
Jureller Tittel, Schmeerstr. 12

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.
Am 3. d. Mts. früh 10 Uhr
nach langem Leiden
und hartem Leberleiden
unser hochgeliebter Vater,
Schwieger u. Großmutter
Herr Johannes Hinrichs
geb. Vichtenfeld
im vollendeten 82. Lebens-
jahre.
In tiefem Schmerz
bliebe **Otto Hinrichs**
im Namen
sämtlicher Hinterbliebenen

Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G.
(Alte Stuttgarter)
Gegründet 1854. 5087
Alle Ueberschüsse gehören den Versicherten.
Versicherungsbestand . . . 820 Millionen M.
Bankvermögen 297 Millionen M.
Unverfallbarkeit — Wertpolize — Unanfechtbarkeit
Auskunft erteilen die Generalvertreter:
Recker, L. Wuchererstr. 70, Korth, Leipzigerstr. 86, II

Photographie-
Apparat 9x12 noch Zubehör zu kaufen gef. Off. u. H. G. 2098 an Rudolf Moritz, Halle a. S.

Die Volksküchen
befinden sich L. Braunschwarte 31. II. Mathisenstr. 16.

1 ganze Portion zu 25 Pfennig.
2 halbe Portionen zu 15 Pfennig.
Warten zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Küchen vom Vormittag an, sind zu haben bei Herrn Kaufmann Dille, Geifstrasse 89, bei Herrn Kaufmann Ludwig Barth, Geifstrasse 89, Nähe des Leipziger Turmes, und bei Herrn Möbius, Ritterstr. 5

Aufforderung,
Die Mittels-Friedliche Regel nach Kleinmann ist am 6. März 1908 in Halle a. S. verstorben. Erben sind bisher nicht ermittelt. Es werden denen, die hiervon, denen Gebodene an dem Nachlasse der Verstorbenen wüthen, aufgefordert, sich bei dem Unterzeichneten sofort zu melden.
Der gerichtl. beauftragte Nachlasspfleger
Conrad Drebinge, Salt a. S.,
Burgstr. 30. — Fernspr. 3010.

Moderne Zimmer-Uhren,
Eiche, Nussbaum, Mahagoni mit Farben-Glas.
Dom-Gang etc. 14, 16-150 Stk.
Stets über 100 Stück am Lager.

Taschen-Uhren
= über 500 Stück vorrätig =
nur garantiefähige Fabrikate aus
bühligster Original-Fabrik 6-300 Stk.
Jede meiner Uhren ist gewissenhaft geprüft u. abgezogen, daher richtig und dauernd gehend.
17093
Vierjährige schriftliche Garantie.
E. Radecke,
Uhrmacher,
Rab.-Sparr-Ver. Steinweg 1. Tel. 2676.

Renommiert.. größt. Uhrengeschäft i. Südviertel.

Total-Ausverkauf
bietet große Vorteile, günstige Gelegenheit.
Hand- u. Reisetaschen, Photographiealben, Portomonnaies, Schultournister, Photographie-Rahmen, Nippaschen, Puppen und Spielwaren etc.
Wandbilder, Nickel-Wirtschaftsartikel.
Klooss & Bothfeld,
Große Ulrichstrasse 8.

Kapitalisten
Sindem gute Kapitalanlage durch Uebernahme von Gesellschaften eines am höchsten Platze bestehenden erbl. Manufaktur, Holz- u. Metallwaren- u. Textilwaren-Unternehmens. Vermittlung Schriftwechseln erfahrenen Makler und Anwalt Herr Wenzel und H. G. 2098 durch Rudolf Moritz, Halle a. S. Vermittler und anonyme Zuschriften bleiben unberücksichtigt. 10682

Nachricht!
Am 1. d. Mts. verstarb im 77. Lebensjahre
der Stadtrat, Königliche Kommerzienrat
Herr Heinrich Rabe.

Seit einer Reihe von Jahren Mitglied der Gemeinde-Vertretung der ehemaligen Landgemeinde Giebichenstein wurde er bei der Einseindung im Jahre 1900 durch das Vertrauen seiner Mitbürger als unbesoldeter Stadtrat in das Magistratskollegium der Stadt Halle a. S. berufen.
Der Dahingegangene hat sich durch treue, uneigennütziges Mitarbeit an den Aufgaben der städtischen Vertretung um die gedeihliche Fortentwicklung unseres Gemeinwesens verdient gemacht und unsere dankbare Hochachtung erworben.
Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.
Halle a. S., den 2. Oktober 1908.

Der Magistrat. Die Stadtverordneten-Versammlung.
Dr. Pasch. Föhring. 17112

Am 1. d. Mts. verschied nach längerem Leiden unser Aufsichtsratsmitglied
Herr Kommerzienrat und Stadtrat
J. H. Rabe.

Wir betrauern in dem Heimgegangenen einen Mann lauterer Charakters, welcher von Begründung unseres Unternehmens an uns oft den reichen Schatz seiner praktischen Erfahrungen zur Seite gestellt hat.
Wir werden seiner immerdar in Treue gedenken.
Der Aufsichtsrat und Vorstand
der A.-G. Halesche Röhrenwerke.

- Gummi-Tischdecken**
in reitend. Muffern.
- Gummi-Wandschoner**
von 10 Bfg. an.
- Gummi-Tischläufer**
zum Schonen des Tischstüches
- Gummi-Röhrenspitze**
in großer Auswahl
- Gummi-Wirtschafts-schürzen**
- Linoleum-Läufer**
von 60 Bfg. an p. Mtr.
- Linoleum-Teppiche**
Markt an von 3.25 p. Stck
- Linoleum**
zum Auslegen ganzer Räume Markt an von 1.10 p. Mtr.
- Linoleum-Vorlagen.**
- Markttaschen**
von 20 Bfg. an p. Stck
- Wachstuch-Reste**
in allen Farben u. Weiten, meist in großer Menge vorrätig.

Hugo Nehab
Nachf.,
27 Gr. Ulrichstrasse 27,
66 obere Leipzigerstrasse 66.